

Ziel der katholischen Kirche  
und ihrer Caritas ist es,  
allen Kindern und Jugendlichen  
sowie schutz- oder hilfebedürftigen  
Erwachsenen  
im Geiste des Evangeliums  
und auf der Basis  
des christlichen Menschenbildes  
einen sicheren Lern- und Lebensraum  
zu bieten.

*Aus: Präambel der Rahmenordnung Prävention*

**Anmeldung bis 28.02.2025 über**

<https://eveeno.com/pfk-quali-25>

**Rückfragen möglich bei:**

Karin Zauritz  
Stabsstelle Prävention  
im Bistum Dresden-Meißen  
Telefon: 0351/ 31563 – 250  
E-Mail: [praevention@bddmei.de](mailto:praevention@bddmei.de)

## Qualifizierung

zur Ansprechperson  
für Präventionsfragen in der  
Einrichtung oder Pfarrei

Präventionsfachkraft (PKF)

Miteinander  
achtsam  
leben

Freitag und Sonnabend  
28./29.03.2025  
Online über ZOOM

präventi  n  
im bistum  
dresden-meißEN

Die Veranstaltung findet **online via Zoom** statt, der Einladungslink geht Ihnen rechtzeitig zu.

### **Freitag, 28.03.2025**

Beginn: 16.30 Uhr      Ende: 20:00 Uhr

### **Sonnabend, 29.03.2025**

Beginn: 9.30 Uhr      Ende: 17.00 Uhr

**Voraussetzung für die Teilnahme zur Qualifikation ist eine mindestens 3-stündige Präventionsschulung (Sensibilisierung).**

Die Qualifizierung richtet sich an Frauen und Männer, die vom Träger als Ansprechperson für Fragen zur Prävention sexualisierter Gewalt ernannt sind oder ernannt werden sollen (Präventionsfachkraft).

Sie klärt die Rolle als Präventionsfachkraft in der Einrichtung bzw. Kirchengemeinde und gibt Hilfestellung bei der Umsetzung der Vorgaben zum Institutionellen Schutzkonzept.

Die Fortbildung befähigt zu kompetenter Aussage- und Handlungsfähigkeit beim Thema Prävention Sexualisierter Gewalt.

## **Inhalte der Qualifizierung**

### *Rolle und Aufgabe der Präventionsfachkraft*

- rechtliche Grundlagen
- Selbstverständnis – Rollenverständnis (Aufgaben und Grenzen)

### *Verankerung der Präventionsmaßnahmen in den Einrichtungen*

- Bestandteile des ISK, Umsetzung und Qualitätsmanagement
- Vernetzung
- Aspekte der Aufarbeitung von Vorfällen
- Präventionsprojekte

### *Umgang mit konkreten Situationen*

- „Was tue ich wenn ...?“ Fallmanagement
- Lotsenfunktion im Interventionsfall
- interne Verfahrenswege
- externe Beratung

Die Qualifizierung richtet sich an haupt- und ehrenamtliche Personen in Pfarreien und kirchlichen Einrichtungen im Bistum Dresden-Meißen und angrenzenden Bistümern.

Die Teilnahme ist kostenfrei.

## **Referentin:**

**Felicitas Richter**, Dipl.-Sozialpädagogin,  
Erwachsenenbildnerin, Multiplikatorin im Bereich  
Prävention sexualisierter Gewalt

## **Hiermit melde ich mich an:**

- Qualifizierung zur Präventionsfachkraft am Freitag/Sonnabend: 28./29.03.2025**

**Die Teilnahme an einer Präventionsschulung (Sensibilisierung) wird vorausgesetzt.**

- Ich habe an einer 3-stündigen Präventionsschulung teilgenommen.**
- Ich brauche noch eine 3-stündige Präventionsschulung und bitte um Mitteilung von Schulungsterminen.**

**In meiner Pfarrei/Einrichtung ist ein Schutzkonzept vorhanden:**

- Ja**
- nein**

**Name:**

**Vorname:**

**Einrichtung/Pfarrei/Ort:**

**E-Mail:**

**Telefon:**

**Datum:**

**Unterschrift:**